

An die
Mitglieder des Ausschusses für Digitalisierung
des Kreises Warendorf

nachrichtlich:
allen übrigen Kreistagsmitgliedern

Warendorf, den 23.02.2024

Einladung

**zur Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung
am Donnerstag, dem 07.03.2024, um 09:00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie ein zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung

am Donnerstag, dem 07.03.2024, um 09:00 Uhr,

**im Großen Ausschusszimmer des Kreishauses Warendorf
(4. OG, Raum C 4.26).**

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Bericht der Verwaltung
- iKfz-Stufe 4 für den Kreis Warendorf

051/2024

- Digitaltag 2024
 - Online vom 01. bis 09.06.2024: Geoinformation und KI
 - vor Ort am 09.06.2024: Geo(basis)daten für die Landwirtschaft
- Überarbeitung der Digitalstrategie
- Arbeitskreis Smart Region/Smart City im Kreis Warendorf

3 Neukonzeption der Geodateninfrastruktur und Einführung des neuen Geoportals **052/2024**

4 Zukunftsperspektiven des Serviceportals mit der BundID **053/2024**

II. Nichtöffentlicher Teil

1 Errichtung einer redundanten Richtfunkverbindung vom Kreishaus Warendorf nach Ahlen **054/2024**

2 Sicherheitsvorfall bei der Südwestfalen-IT **055/2024**

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Karsten Koch
Vorsitz

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Informationstechnik und Digitalisierung	Nr. 051/2024
--	------------------------

Betreff:

Bericht der Verwaltung

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Digitalisierung Berichterstattung: Dr. Funke, Dr. Bleicher	07.03.2024

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Verwaltung informiert über aktuelle Entwicklungen, insbesondere zu folgenden Themen:

- iKfz-Stufe 4 für den Kreis Warendorf
- Digitaltag 2024
 - Online vom 01. bis 09.06.2024: Geoinformation und KI
 - vor Ort am 09.06.2024: Geo(basis)daten für die Landwirtschaft
- Überarbeitung der Digitalstrategie
- Arbeitskreis Smart Region/Smart City im Kreis Warendorf

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Geoinformation und Kataster	Nr. 052/2024
--	------------------------

Betreff:

Neukonzeption der Geodateninfrastruktur und Einführung des neuen Geoportals

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Digitalisierung Berichterstattung: Herr Kraemer	07.03.2024

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Geodateninfrastruktur unterliegt einem ständigen Wandel, beeinflusst durch die stete technische Weiterentwicklung, neue rechtliche Vorgaben, geänderte fachlich-inhaltliche Anforderungen und Nutzerbedarfe.

Aktuell wird daher an diversen Weiterentwicklungen des Geoportals gearbeitet:

- Technische, organisatorische und inhaltliche Neustrukturierung des Geoportals und der darin dargestellten Geodaten.
- Aufgabe des bisherigen parallel geführten „Geoportal Plus“ und abgesicherte Bereitstellung der bisher dort präsentierten Fachdaten im „neuen Geoportal“, um Synergieeffekte zu generieren.
- Aufbau eines „Rollen-/Rechtekonzepts“ für die Geodatenbereitstellung.
- Einrichtung neuer Wege und Möglichkeiten der dienstebasierten Bereitstellung von ALKIS-Liegenschaftskatasterdaten nach der erfolgreich zum 31.12.2023 durchgeführten Migration.
- Fortlaufende Aufbereitung von Schrägluftbildern, 3D-Gebäudemodellen, 3D-Geländemodellen sowie weiterer 3D-Fachdaten und Einbindung der Ergebnisse.
- Realisierung einer Möglichkeit zu einfachen ortsbezogenen Datenerfassungen, z. B. bei Außendiensttätigkeiten oder durch Bürger.
- Aufbau einer datenbankbasierten, redundanzfreien, Geodatenhaltung.
- Verbesserung der Dokumentation durch Erfassung und Bereitstellung von Metadaten über die Geodaten und Geodatendienste.
- Berücksichtigung von „Zukunftsanwendungen“, wie z. B.:
 - Sensordatenanbindung und –darstellung
 - Darstellung von 3D-Planungsdaten
 - Möglichkeit von 3D-Simulationen und 3D-Auswertungen

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Informationstechnik und Digitalisierung	Nr. 053/2024
--	------------------------

Betreff:

Zukunftsperspektiven des Serviceportals mit der BundID

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Digitalisierung Berichterstattung: Herr Niebrügge	07.03.2024

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Seit Ende Dezember 2023 pilotieren die ersten Kommunen mit der Authentifizierungsmöglichkeit der BundID. Der Kreis Warendorf arbeitet eng mit der nextgov IT zusammen und geht im Laufe des zweiten Quartals 2024 von einer erfolgreichen Anbindung aus. Darüber hinaus möchte der Kreis auch das Postfach der BundID nutzen.

Sichere Kommunikation ist dem Amt für Informationstechnik und Digitalisierung ein großes Anliegen. Zugleich erfordert die fortschreitende Digitalisierung, dass die digitale Zustellung von Bescheiden und Schriftstücken möglich wird. Realisieren möchten wir die rechtssichere Zustellung mit unserem Serviceportal in Zusammenarbeit mit der nextgov IT. Ein Teilziel ist die Übermittlung von Bearbeitungsständen. Bislang ist keine Kommunalverwaltung an das Postfach der BundID angebunden.